

**Anmeldung** Online unter:  
**bis 15.06.26:** <https://tinyurl.com/hirschberg-2026>



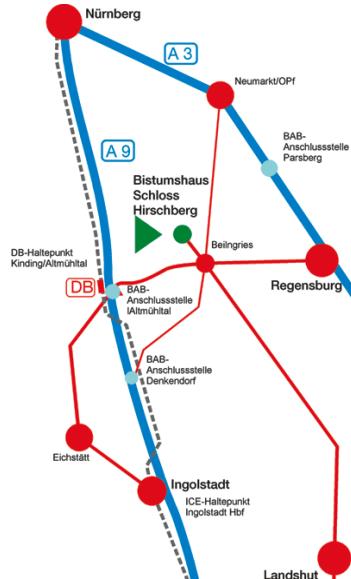
Philosophisch-Theologische Hochschule  
Sankt Georgen / Frankfurt am Main  
Institut für theologische Begründung des  
Kirchenrechts, kirchliche Rechtsgeschichte  
und Religionsrecht (IKRR)



**Tagungsort:** Bistumshaus Schloss Hirschberg  
Hirschberg 70 – 92339 Beilngries  
Telefon: 08461/64210  
[www.tagungshaus-schloss-hirschberg.de](http://www.tagungshaus-schloss-hirschberg.de)

**Kosten:** Tagungsgebühr: 70 €  
Übernachtung und Verpflegung: 280 €

**Anreise:**



Ein Shuttle-Service von und  
zum DB-Haltepunkt  
Kinding/Altmühlthal wird zu  
festen Zeiten eingerichtet.

Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
Katholisch-Theologische Fakultät  
Seminar für Kirchenrecht, Kirchliche  
Rechtsgeschichte und Staatskirchenrecht

## Wissenschaftliche Fachtagung

### Das göttliche Recht und ein Grundgesetz der Kirche

Das göttliche Recht als Offenbarungsrecht und Naturrecht dient als Begründungskategorie kirchenrechtlicher Normen und spielte bei Erstellung des Grundgesetzes, der Lex Ecclesiae Fundamentalis, im Rahmen der Codexrevision auch eine entsprechende Rolle. Das Grundgesetz der Kirche wurde unter anderem aus ökumenischer Rücksicht nicht promulgiert. Dennoch wird das Desiderat nach einem den Gesetzen des CIC und des CCEO übergeordneten Grundgesetz und damit einem wirklichen Verfassungsrecht immer wieder ins Spiel gebracht. Die Tagung möchte zum einen grundsätzlich und im Speziellen die Begründungskategorie des göttlichen Rechts und zum anderen die Geschichte sowie eine mögliche künftige Gestalt eines Grundgesetzes der Kirche in den Blick nehmen. Das führt zu den Themen der Grundrechte der Gläubigen und eines wirksamen Rechtsschutzes, dem Papst- und dem Bischofsamt und den Sakramenten, die im interdisziplinären Dialog auch im Hinblick auf ein künftig mögliches Grundgesetz der Kirche ausgelotet werden.

**Einladung**  
21.09. – 23.09.2026  
Schloss Hirschberg  
Beilngries/Altmühlthal

## **Montag, 21.09.2026**

14.00 Uhr	<b>Anreise – Anmeldung</b> <b>Kaffee und Kuchen</b>	
14.30 Uhr	<b>Begrüßung und Einführung</b>	15.00 Uhr
14.45 Uhr	<b>Das Ius divinum (positivum) als Begründungskategorie</b> <i>Referentin: Prof. Dr. Annemarie Mayer, Trier</i> <i>Referent: Prof. Dr. Thomas Meckel, Frankfurt</i>	16.30 Uhr
16.15 Uhr	<b>Pause</b>	16.45 Uhr
16.30 Uhr	<b>Naturrechtliche Begründungsmodelle</b> <i>Referent: Prof. Dr. Johannes Brantl, Trier</i> <i>Referent: Prof. Dr. Matthias Pulte, Mainz</i>	18.00 Uhr
18.00 Uhr	<b>Abendessen</b>	
19.00 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b>	07.30 Uhr
	<b>Möglichkeit zur Begegnung im Schlosskeller</b>	08.15 Uhr
	<b>Dienstag, 22.09.2026</b>	09.00 Uhr
07.30 Uhr	<b>Möglichkeit zur Eucharistiefeier</b>	
08.15 Uhr	<b>Frühstück</b>	
09.00 Uhr	<b>Geschichte und Gestalt der Lex Ecclesiae Fundamentalis</b> <i>Referent: Prof. P. Dr. Markus Graulich SDB, Rom</i>	10.15 Uhr
10.15 Uhr	<b>Stehkaffee</b>	10.30 Uhr
10.45 Uhr	<b>Interreligiöse und ökumenische Perspektiven einer Lex Ecclesiae Fundamentalis</b> <i>Referent: Prof. Dr. Burkhard Berkemann, München</i> <i>Referent: Prof. Dr. Wolfgang Thönissen, Paderborn</i>	12.00 Uhr
12.00 Uhr	<b>Mittagessen</b>	
14.30 Uhr	<b>Nachmittagskaffee</b>	

15.00 Uhr	<b>Grundrechte und wirksamer Grundrechtsschutz</b> <i>Referent: Prof. Dr. Burkhard Kämper, Bochum</i> <i>Referentin: JProf. Dr. Martina Tollkühn, Bochum</i>
16.30 Uhr	<b>Pause</b>
16.45 Uhr	<b>Papst- und Bischofsamt und ihre Begründungslinien im göttlichen Recht</b> <i>Referent: Prof. Dr. Klaus Unterburger, München</i> <i>Referent: Prof. Dr. Rafael Rieger OFM, Eichstätt</i>
18.00 Uhr	<b>Abendessen</b>
	<b>Möglichkeit zur Begegnung im Schlosskeller</b>
	<b>Mittwoch, 23.09.2026</b>
07.30 Uhr	<b>Möglichkeit zur Eucharistiefeier</b>
08.15 Uhr	<b>Frühstück</b>
09.00 Uhr	<b>Die Sakramente und ihre Begründungslinien im göttlichen Recht</b> <i>Referentin: JProf. Dr. Cornelia Dockter, Paderborn</i> <i>Referent: Prof. Dr. Rüdiger Althaus, Paderborn</i>
10.15 Uhr	<b>Stehkaffee</b>
10.30 Uhr	<b>Das Privilegium Paulinum – Neutestamentlicher Befund, rechtsgeschichtliche Entwicklung und derzeitige Rechtslage</b> <i>Referent: Prof. Dr. Michael Hölscher, Bochum</i> <i>Referentin: Dr. Dr. Anna-Maria Bader, Erfurt</i>
12.00 Uhr	<b>Zusammenfassung, Ausblick, Verabschiedung</b>
	<b>Mittagessen und Abreise</b>
	Im Anschluss an alle Vorträge ist Raum für die Diskussion vorgesehen.
	Die Tagung wird getragen durch den Verein Sacrae Disciplinae Leges e.V.